

**ARBEITSGEMEINSCHAFT
OSMANISCHES REICH/TÜRKEI e. V. (AROS)**
STUDY CIRCLE OTTOMAN EMPIRE/TURKEY
IM BUND DEUTSCHER PHILATELISTEN e. V.

2. Vorsitzender, Redakteur „Türkei-Spiegel“
Tobias Zywiets, Hauptstr. 10, 75245 Neulingen
07237/44 39 03 – tuerkeispiegel@arosturk.de

Neulingen, 25.01.2025

AROS-RUNDSCHREIBEN 38

1. ONEPS-Zoom-Vorträge

Unsere Partner-Arge ONEPS wird 2025 monatlich Zoom-Vorträge anbieten:

- 8.02.2025 12:00-13:00 E.T. (USA) [18:00 MEZ]
Ibraheem A. Ibraheem: *Cachets of Pan American First Flight Covers of Basra, 1948–1953.*

2. Neue Mitglieder

Zu Jahresbeginn konnten wir 2½ neue Mitglieder begrüßen:

- [REDACTED]



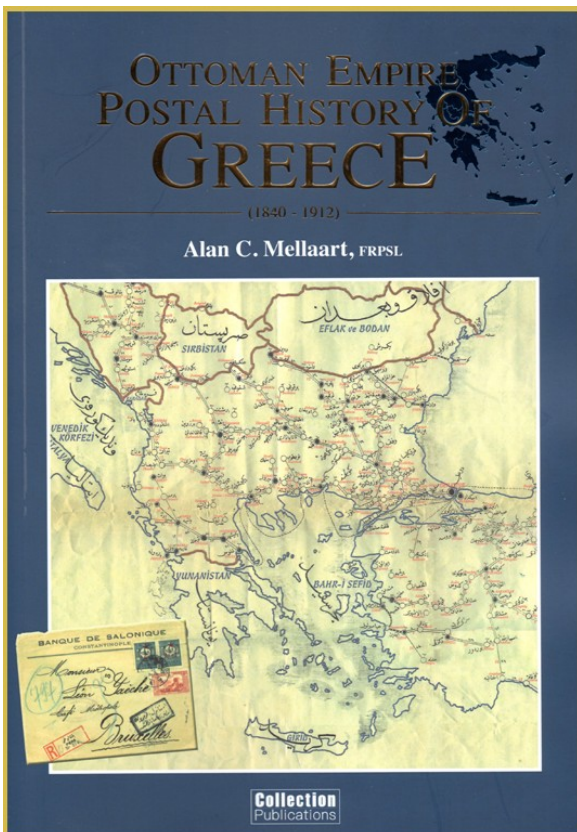
3. Auflösung der Yugoslavia Study Group

Nick Coverdale (editor@yugosg.org) teilte Jan Clauss mit [übersetzt]:

Wie Sie aus früheren Erklärungen wissen, wird die YSG ab dem 1. Januar 2025 keine formelle Mitgliedschaft mehr haben, und es werden keine Mitgliedsbeiträge mehr gezahlt. Ich werde die JUGOPOŠTA weiterhin vierteljährlich als elektronische Zeitschrift herausgeben, die kostenlos an jeden versandt wird, der sie anfordert und dem Herausgeber seinen Namen und seine E-Mail-Adresse mitteilt. [...] Die Website, yugosg.org wird beibehalten und in naher Zukunft entsprechend geändert werden. Das erklärte Ziel auf der Website ist, daß [...] alle Ausgaben von JUGOPOŠTA in einem öffentlichen Archiv frei zugänglich sein werden. [...]

4. Ottoman Empire Postal History of Greece (1840–1912)

Unser Mitglied **Alan Mellaart** hat im Dezember 2024 ein Buch veröffentlicht: „**Ottoman Empire Postal History of Greece (1840-1912)**“. 135 S., A4. Die Ankündigung bei FEPA lautet:¹



Alan C. Mellaart FRPSL has recently published his first book on Ottoman Postal History and has promised that more are to come. We quote from the book's Preface:

The Ottoman Empire Postal History of Greece attempts to visually explore the rich and complex postal history of the Ottoman Empire, in this case focusing on the former territories, now part of modern-day Greece.

This work chronicles the establishment, expansion, and eventual dissolution of the Ottoman postal services across these lands, showcasing some of the rare covers, postmarks, and postal documents that have survived. Through detailed records, including 81 post offices, this book presents an organized and comprehensive view of the postal operations, and the remarkable covers that represent them.

This publication is designed for philatelists, historians, and enthusiasts alike, offering insights into the Ottoman Empire's postal evolution within Greece from 1840 to 1912. With the ever-changing borders and the cultural interactions that shaped the empire's postal network, this book aims to preserve and highlight the legacy of each region's postmarks, and correspondence through the display on covers.

Erhältlich bei Ebay: <https://www.ebay.com/itm/306023759070> (US-\$109,99 + US-\$32 Versand).

¹ <https://fepanews.com/ottoman-empire-postal-history-of-greece-1840-1912/>?

5. Vorträge der Arge Jugoslawien

- 7. Februar 19:30 Köln: Ralph Ebner FRPSL, FIP-Juror, zu **Ausstellungskriterien**
- 15. März ca. 21:00 Köln: Prof.Dr. Faycal El Majdoub BPP zum Thema: **Wie prüft man?**

6. Kauf & Tausch

Niemand sucht etwas, Niemand möchte etwas verkaufen oder tauschen. Niemand?

7. MICHEL-Sonderangebote bis 31.01.2025

Noch bis zum 31.01.2025 gibt es beim Schwaneberger-Verlag viele Kataloge zu Sonderpreisen. Mit Angabe des Codes "Happy25" spart man auf diese nochmals 25% (einmal pro Bestellung).

<https://shop.briefmarken.de/de/buecher/sonderangebote>

Darunter ist aktuell auch der Katalog **"Mittelmeerländer 2023/2024 (E 9)"**, der die Türkei und Nord-Zypern umfaßt. Dieser kostet statt 72,00 € nur 45,00 €, mit den Code "Happy25" dann nur noch 33,75 € (zzgl. Versand 6,95 €) also gesamt **40,70 €**. Wer den Katalog noch nicht hat, sollte nun zugreifen!

Auch die Voraufagen "Mittelmeerländer 2021/2022 (E 9)" und "Mittelmeerländer 2022/2023 (E 9)" gibt es noch: 15,00 € bzw. 25,00 €. Der neueste Katalog "Mittelmeerländer 2024/2025 (E 9)" kostet unverändert 74,00 €. Hier gilt der Rabattcode natürlich nicht!

Beobachtet jemand die Preisentwicklungen von Auflage zu Auflage? Man hat doch den Eindruck, daß die Neuauflagen des letzten Jahres eingefügt werden und man eine neue Jahreszahl auf den Titel druckt, und das war es dann schon. Oder?

Früher hat Dr. Birken eng mit Michel zusammengearbeitet und auch unser Schatzmeister konnte und kann erfolgreich Korrekturen und Verbesserungen einbringen.

8. Webseite mit Fälschungen

Fälschungsbekämpfung ist schon seit den frühesten Zeiten der Philatelie Mitte des 19. Jahrhunderts ein zentrales Thema und sollte jedem Philatelisten am Herzen liegen. Zufällig bin ich auf diese Webseite gestoßen, die länderweise Fälschung vorstellt und abbildet:

<https://stampforgeries.com/>

Ich haben mal die Türkei mir angesehen:

<https://stampforgeries.com/forged-stamps-of-turkey-ottoman-empire/>

Die Übersichtseite verlinkt auf weitere Seiten zu den einzelnen Ausgaben, z.B. Duloz, Empire, Liannos, etc. Hier gibt es eine sehr detaillierte Literaturliste. Als Prüfer wird Nakri genannt, ich habe aber nicht herausgefunden wer hinter diese Webseite steckt, die sehr viele weitere Länder behandelt. Andere Länderseiten fallen dagegen aber recht schlicht aus.

9. Arbeitskopie von Adolf Passers „The Stamps of Turkey“ (1938)

Da ich immer wieder für meine Arbeiten am Türkei-Spiegel und dem Middle East Philatelic Bulletin bei Adolf Passers Handbuch „The Stamps of Turkey“ (1938) recherchieren muß, habe ich mir eine Arbeitskopie als PDF erstellt, die es mir ermöglicht, schnell den Text zu durchsuchen. Arbeitskopie heißt: die Textseiten wurde eingescannt und danach nicht weiter bearbeitet (Helligkeit, Kontrast, Seitenausrichtung), lediglich die 78 Bildtafeln wurden nachbehandelt.

Dieses Arbeitsdigitalisat kann für den persönlichen Gebrauch bei mir gegen eine Schutzgebühr bezogen werden.

10. Asaf Tanrikut: „Türkiye posta ve telgraf ve telefon tarihi ve teşkilât ve mevzuatı“

Das Projekt kommt auch nach mehrfachem Aufruf nicht weiter: niemand mit Türkischkenntnissen hat sich gefunden, an der Übersetzung des Inhaltsverzeichnisse mitzuhelfen (s. RB 28).

Das Digitalisat (mit nur rudimentärem Inhaltsverzeichnis auf deutsch und englisch übersetzt) für den persönlichen Gebrauch kann bei mir gegen eine Schutzgebühr bezogen werden.

11. Wörterbuch „Osmanlıca-Türkçe Ansiklopedik Lûgat“

Immer wieder scheitern Online-Übersetzungstools (wie DeepL) an Fachbegriffen, auch einschlägige Wörterbücher helfen da oft nicht weiter. In vergangenen Rundschreiben habe ich schon einige Tips gegeben. Neu aufgetan habe ich kürzlich ein einsprachiges Wörterbuch, das osmanische Begriffe in (modernem) Türkisch erklärt.

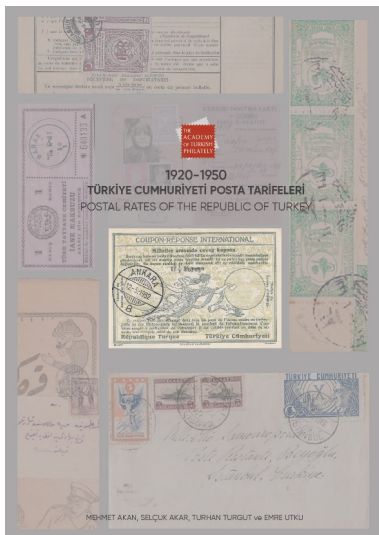
Ferit Devellioğlu: „Osmanlıca-Türkçe Ansiklopedik Lûgat“ – 1. Aufl., 1962, ca. 1600 S.

Eine kostenlose PDF-Version ist im Internet Archive verfügbar:²

<https://archive.org/details/Osmanlıca-TTrkreAnsiklopedikLkgat/page/n1/mode/1up>

1993 und 2010 gab es erweiterte Neuauflagen (1195 bzw. 1730 S.), Nachdrucke von 2013 und 2023 sind im Buchhandel (ISBN 9786254293146 bzw. 9789757519027) ab 800 YTL (25 €) erhältlich.

12. Neuerscheinung Postgebühren Türkei 1920–1950

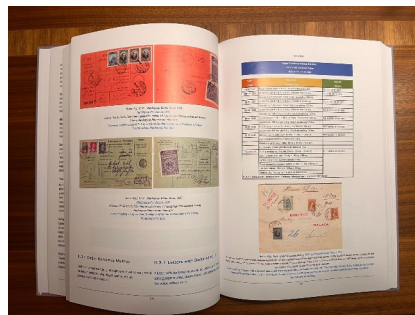


Mehmet Akan, der Präsident der Türkischen Philatelistischen Akademie (Türk Filateli Akademisi Başkanı) kündigt für Januar das Erscheinen eines Buches an:

1920–1950 Türkiye Cumhuriyeti Posta Tarifeleri Postal Rates of the Republic of Turkey 1920–1950

von Mehmet Akan, Selçuk Akar, Turhan Turgut und Emre Utku.
ca. 350 Seiten, vollfarbig, A4, Türkisch und Englisch

Ich biete gerne an, eine Sammelbestellung für Interessenten durchzuführen: tuerkeispiegel@arosturk.de.



Ihr

Tobias Zywiets

² Die PDF bietet natürlich eine Suchfunktion, die zwar so rudimentär funktioniert, zur Verbesserung habe ich die Zeichenerkennung (OCR) neu erstellt. Diese PDF kann bei mir abgerufen werden.

duce Jugoposta on a quarterly basis as an electronic journal and this will be sent free of charge to anyone who requests it and provides their name and email address to the Editor. [...] Of course, as always, Jugoposta will continue to function only if readers and others are prepared to submit articles.

The website, yugosg.org, will be maintained and in the near future will be amended to reflect the above. The stated aim on the website will be that eventually [...] all editions of Jugoposta will be freely available in a public archive. [...]

Ottoman Empire Postal History of Greece (1840–1912)

Alan C. Mellaart FRPSL has recently published his first book on Ottoman Postal History and has promised that more are to come.

Available from: <https://www.ebay.com/itm/306023759070> (US-\$109,99 + US-\$32 p&p).

Lectures of the Arge Jugoslawien

- 7.02.2025 19:30 Cologne: Ralph Ebner FRPSL, FIP juror, on exhibition criteria
- 15.03.2025 ca. 21:00 Cologne: Prof.Dr. Faycal El Majdoub BPP on the topic: How to examine?

Buy, Sell, Exchange

Nobody is looking for anything, nobody wants to sell or exchange anything. Nobody?

Special MICHEL offers until 31.01.2025

The publisher of the MICHEL catalogues Schwaneberger-Verlag is offering many catalogues at special prices until 31.01.2025. By entering the code "Happy25" you can save a further 25% on these catalogues (once per order).

<https://shop.briefmarken.de/de/buecher/sonderangebote>

These currently include the catalogue "Mittelmeerländer 2023/2024 (E 9)" which covers Turkey and Northern Cyprus. Instead of € 72.00, this catalogue costs only € 45.00, with the code "Happy25" then only € 33.75 (plus shipping € 6.95), i.e. a total of € 40.70. If you don't have the catalogue yet, you should get it now!

The previous editions "Mittelmeerländer 2021/2022 (E 9)" and "Mittelmeerländer (E 9)" are also still available: € 15.00 and € 25.00, respectively. The latest catalogue "Mittelmeerländer 2024/2025 (E 9)" still costs € 74.00. Of course, the discount code does not apply here!

Does anyone observe the price developments from edition to edition? You get the impression that the new editions of the last year are inserted and a new year is printed on the title, and that's it. Isn't that it?

Dr. Birken used to work closely with Michel and our treasurer was and is also able to successfully introduce corrections and improvements.

Website on Forgeries

Combating forgeries has been a key issue since the earliest days of philately in the mid-19th century and should be close to the heart of every philatelist. I came across this website by chance, which presents and illustrates forgeries by country:

<https://stampforgeries.com/>

I took a look at Turkey:

<https://stampforgeries.com/forged-stamps-of-turkey-ottoman-empire/>

The entry page links to other pages on the individual issues, e.g. Duloz. Empire, Liannos, etc.

There is a very detailed bibliography here. Nakri is named as expertiser, but I have not found out who is behind this website, which covers many other countries. Other country pages, however, are quite simple.

Working Copy of Adolf Passers' "The Stamps of Turkey" (1938)

As I always have to consult Adolf Passers' handbook "The Stamps of Turkey" (1938) for my work on Türkei-Spiegel and the Middle East Philatelic Bulletin, I have created a working copy as a PDF which enables me to search the text quickly. Working copy means: the text pages were scanned in and then not further processed (brightness, contrast, page orientation), only the 78 image plates were post-processed. This working digital copy can be obtained from me for personal use for a nominal fee.

Asaf Tanrıkut: "Türkiye posta ve telgraf ve telefon tarihi ve teşkilât ve mevzuatı"

The project has made no progress even after several appeals: no one with a knowledge of Turkish has been found to help with the translation of the table of contents (see RB 28). The digital copy (with only a rudimentary table of contents in German and English) for personal use can be obtained from me for a nominal fee.

Dictionary "Osmanlıca-Türkçe Ansiklopedik Lûgat"

Time and again, online translation tools (such as DeepL) fail to translate technical terms, and even relevant dictionaries are often of no help. I have already given some tips in previous newsletters. I recently found a new monolingual dictionary that explains Ottoman terms in (modern) Turkish.

Ferit Devellioğlu: "Osmanlıca-Türkçe Ansiklopedik Lûgat" (1st ed., 1962, ca. 1600 p.)

A free PDF version is available at Internet Archive:⁴

<https://archive.org/details/Osmanlıca-TTrkreAnsiklopedikLkgat/page/n1/mode/1up>

There were expanded new editions in 1993 and 2010 (1195 and 1730 pp., resp.). Reprints from 2013 and 2023 are available in bookshops (ISBN 9786254293146 and 9789757519027) starting from 800 YTL (25 €).

New Publication: Postal Rates of Turkey 1920–1950

Mehmet Akan, the President of the Turkish Philatelic Academy (Türk Filateli Akademisi Başkanı) announces the publication of a book in January:

1920–1950 Türkiye Cumhuriyeti Posta Tarifeleri = Postal Rates of the Republic of Turkey 1920–1950 by Mehmet Akan, Selçuk Akar, Tuthan Turgut and Emre Utku.

I would be happy to organise a bulk order for interested parties: tuerkeispiegel@arosturk.de (generally only viable for addresses in Germany).

⁴ The PDF offers a search function, but not quite precise, so I have recreated an OCR version. This new PDF is available from me.